

Freistunden

Beitrag von „Jorge“ vom 12. Oktober 2011 20:19

Genau auf eine solche Antwort hatte ich gewartet. Es betrifft nicht unsere Schule (nur Erwachsene, keine Aufsichtspflicht).

Nach einem Urteil des Europäischen Gerichtshofs gilt Bereitschaftsdienst als Arbeitszeit. Mehrarbeit ist zu leisten, wenn *dringende dienstliche Verhältnisse* dies erfordern. Dabei sollte es sich um Ausnahmefälle handeln. Keinesfalls kann dies jedoch zur Regel werden und zu einer faktischen Arbeitszeitverlängerung führen. Eine über ein ganzes Schul(halb)jahr dauernde Vertretungsbereitschaft gilt als permanente Mehrarbeit und müsste auf das Stundendeputat angerechnet oder entsprechend vergütet werden, unabhängig davon, ob Vertretungsstunden erteilt werden oder nicht.

Hat die Gesamtkonferenz bei euch diese Regelung beschlossen?